

Extra-Blatt

„Naunhofer Nachrichten“.

1914. Naunhof, den 16. November nachm. 5 Uhr.

Große Siege im Osten.

In Ostpreußen und Wlozlawek

28000 Gefangene

80 Maschinengewehre erbeutet.

Amlich. Großes Hauptquartier, 16. November vorm.

Auf dem westlichen Kriegsschauplatz war gestern die Tätigkeit beider Parteien infolge des herrschenden Wetters und Schneetreibens nur gering. In Flandern schritten unsere Angriffe langsam vorwärts. Im Argonnerwald errangen wir jedoch einige größere Erfolge.

Die Kämpfe im Osten dauern fort.

Gestern warfen unsere in Ostpreußen kämpfenden Truppen den Feind in der Gegend südlich von Stallupönen. Die aus Westpreußen operierenden Truppen wehrten bei Soldau den Vormarsch russischer Kräfte erfolgreich ab und warfen am rechten Weichselufer vormarschierende starke russische Kräfte in einem siegreichen Gefecht bei Lipno und Bloß zurück. In diesen Kämpfen wurden bis gestern 5000 Mann gefangen und 10 Maschinengewehre genommen. In den seit einigen Tagen in Fortsetzung des Erfolges bei Wlozlawek stattgehabten Kämpfen fiel die Entscheidung. Mehrere uns entgegen getretene russische Armeekorps wurden bis über Kutno zurückgeworfen. Sie verloren nach den bisherigen Feststellungen 23000 Mann an Gefangenen, mindestens 70 Maschinengewehre und Geschütze, deren Zahl noch nicht feststeht.

Oberste Heeresleitung. (W. L. B.)

ihm rührt sich an. Sie kehrt rasche fängt sie und dann zu en Hosengurt. riecht auf die i ihr. Er legt er Gestalt um der Führerch beiden Händen. ommt. Er ist h habe einen imme. Später rtel zu holen. über wie wir ege Judenbart lasten schülen, offizier. Der

weiger schrieb and: Es wird nicht neutral. gländers eine Wir verhalten t teilnahmslos ffen mit den die revolettieren erreichen, wir n uns für die

ische Soldaten- mal besonders er einen bape- einer, der den Granatpflücker ist besonders Wie machten leicht schossen — der eigen- der deutsche durch Schrift- n's zu lang- hlt mein ge- lust ein auf, Augenstern". stehlichen ab- trobigen Wort den, jetzt gilt gen über die Kolben, dabei im nächsten r die franzo- geteilt haben n: „Französi- rof's Köhle". größerer Ort. t hinfend ein, nferm Wagen- n: „Ach was, nur a Dag'n."

Göteborg in ter der Ober- army" (Die e Auslösung, die Stadi n Zabel der Verteidigung zurück. Sie die härteste d verteidigen enigen Tagen den Kanal ous English i Kaufschou, Männer in eine ganze Tod. Sie ter den besten en. Und sie um. So ist rious army".

n, gar man- ten mit trü- a der Woh- Walter zu hten Jalo- es war, als

der Dunkel- Frau Ma- Bette, aber stand eine n schmalen hlen auf die ihr noch in während des eren Knoten

nd blaß, die früher, die war schlant,

ortübermar- en Fenster n blasse Ge- male Hand

t erklang in

stafzimmer,

Sektion d 2

dente, Du

erbung ge- das Haupt 211.20